

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0245/2011
Auskunft erteilt: Herr Scholz
Ruf: 492 20 43
E-Mail: ScholzT@stadt-muenster.de
Datum: 12.04.2011

Betrifft

Jahresabschluss 2010 und Wirtschaftsplan 2011 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG)

Beratungsfolge

18.05.2011	Kulturausschuss	Vorberatung
24.05.2011	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz der IStG für das Geschäftsjahr 2010 (**Anlagen 1 und 2**) werden zur Kenntnis genommen.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) zu keinen Einwendungen geführt hat.
3. Der Wirtschaftsplan 2011 (**Anlage 3**) wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der IStG wird ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Aus der Kapitalrücklage wird ein Betrag in Höhe von 330.752,82 € zu Gunsten des Bilanzgewinns aufgelöst. Nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag 2010 in Höhe von 330.752,82 € ergibt sich ein Bilanzgewinn zum 31.12.2010 in Höhe von 0,00 €. Der Jahresabschluss zum 31.12.2010, abschließend mit einer Bilanzsumme von 390.686,28 € und einem Bilanzgewinn in Höhe von 0,00 €, wird festgestellt.
 - b) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates.
 - c) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsführung.
 - d) Die Gesellschafterversammlung stimmt der Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes des LWL für den Jahresabschluss 2011 zu.
 - e) Die Gesellschafterversammlung stimmt dem um die Jahresrechnung 2010 ergänzten und aktualisierten Wirtschaftsplan 2011 einschließlich Stellenübersicht zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Die Stadt Münster ist mit 10 % (2.500 €) am Stammkapital der IStG beteiligt. Gemäß den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages unterliegt der Gesellschafterversammlung u.a. die Beschlussfassung über

- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates,
- die Auswahl des Abschlussprüfers und
- die Feststellung des Wirtschaftsplans einschließlich der Stellenübersicht.

Die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) der IStG weist zum 31.12.2010 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 330.752,82 € aus. Im Vorjahresvergleich bedeutet dies eine Verschlechterung um ca. 71 T€. Der Jahresfehlbetrag 2010 wurde durch eine entsprechende Entnahme aus der Kapitalrücklage bilanzmäßig ausgeglichen. Die Zuführung zur Kapitalrücklage durch die Gesellschafter Universität Münster und LWL erfolgte im Laufe des Geschäftsjahres 2010. Im Zuge der Jahresabschlussbuchungen wurde dann der Jahresfehlbetrag „am Ende“ der GuV mit der – durch die v.g. Zuführungen erhöhte – Kapitalrücklage „verrechnet“. Die Passivseite der Bilanz weist daher nur den in der Kapitalrücklage „netto“ verbleibenden Betrag (250.024,04 €) zum 31.12.2010 aus. In der Bilanz der IStG werden zum 31.12.2010 bei Aktiva und Passiva insgesamt 390.686,28 € ausgewiesen.

Für das lfd. Geschäftsjahr erwartet die IStG ausweislich des Wirtschaftsplans 2011 ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von – 399 T€. Gleichzeitig sollen der Kapitalrücklage der Gesellschaft (wiederum durch die Gesellschafter Universität Münster und LWL) rd. 236 T€ zugeführt werden. Die Geschäftsführung weist darauf hin, dass nach dem derzeitigen Stand eine Fortführung der Geschäftstätigkeit der IStG lediglich bis einschließlich 2012 möglich sein wird.

Die Gesellschafterversammlung der IStG fand bereits am 11.04.2011 statt. Dabei wurde allen Beschlusspunkten gem. dem o.a. Beschlussvorschlag 4. einstimmig zugestimmt. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung hat an den Abstimmungen vorbehaltlich der Ermächtigung durch den AFBL teilgenommen.

In Vertretung

gez.
Bickeböller
Stadtkämmerin

Anlagen:

- Gewinn- und Verlustrechnung der IStG für das Geschäftsjahr 01.01. – 31.12.2010
- Bilanz der IStG zum 31.12.2010
- Wirtschaftsplan 2011 einschließlich Begründung

